Voraussetzungen zur Auszahlung

Ein Publisher wird nur ausgezahlt, wenn alle Voraussetzungen unten erfüllt sind. Fehlt etwas, nimmt der Auszahlungslauf den Publisher nicht mit. Seine Provision bleibt erhalten und wird beim nächsten Lauf ausgezahlt, sobald alles vollständig ist.

In der Publisherliste ist ein Publisher mit gesperrter Auszahlung mit einem Ausrufezeichen markiert. Fahren Sie mit der Maus darüber, sehen Sie den Grund. Alle betroffenen Publisher finden Sie unter **Abrechnung → Unvollständige Publisher**. Der Publisher selbst sieht den Grund in seinem Dashboard im Bereich „Auszahlungen“.

Die Voraussetzungen

Voraussetzung	Wo gepflegt	Grund, wenn sie fehlt
Transaktionen sind bestätigt	Transaktionsverwaltung bzw. Sales-Abgleich	Ohne bestätigte Transaktionen gibt es nichts auszuzahlen.
Auszahlungsdaten sind bestätigt	Publisher: Account → Billing	Auszahlungsdaten nicht bestätigt bzw. Bestätigungsdokument fehlt
Auszahlungsart ist gewählt	Publisher: Account → Billing	Keine Auszahlungsart gewählt
Kontodaten sind vollständig (IBAN, PayPal-Adresse oder Wallet)	Publisher: Account → Billing	Kontodaten fehlen
Unternehmer: Steuernummer oder USt-ID ist eingetragen	Publisher: Account → Billing	Steuernummer oder USt-ID fehlt
Auszahlung ist beim Publisher nicht ausgeschaltet	Admin: Publisher bearbeiten → Auszahlungsdaten	Auszahlung für diesen Publisher ausgeschaltet
Offene Provision erreicht das Auszahlungslimit	Publisher oder Admin, Standard 25 €	Offene Provision unter dem Auszahlungslimit (keine Sperre, die Provision wird gesammelt)

Bestätigung der Auszahlungsdaten

Je nach Einrichtung Ihres Systems bestätigt der Publisher seine Daten auf einem von zwei Wegen.

Mit Haken (Standard für neue Systeme). Der Publisher setzt unter Account → Billing den Haken „Hiermit bestätige ich, dass die obigen Angaben korrekt sind, und stimme der Abrechnung per Gutschrift zu“. Damit ist die Auszahlung sofort freigegeben. Gespeichert werden Zeitpunkt, IP-Adresse und der Text, dem der Publisher zugestimmt hat. Eine USt-ID wird beim Speichern über die EU-Prüfung (VIES) kontrolliert. Eine ungültige USt-ID lässt sich nicht speichern.

Mit unterschriebenem Dokument. Der Publisher lädt das unterschriebene Bestätigungsdokument als PDF unter Account → Billing hoch. Danach setzen Sie beim Publisher unter Auszahlungsdaten den Haken „Auszahlung bestätigt“.

Welcher Weg gilt, legen Sie unter **Systemsteuerung → Globale Einstellungen → Abrechnung → Bestätigung der Auszahlungsdaten** fest.

Warum eine Bestätigung nötig ist

Publisher werden per Gutschrift ausgezahlt. Eine Gutschrift gilt nur dann als Rechnung, wenn das Gutschriftverfahren vorher vereinbart wurde (§ 14 Abs. 2 Satz 2 UStG). Eine bestimmte Form, etwa eine Unterschrift, ist dafür nicht vorgeschrieben. Die Bestätigung im Publisherbereich ist diese Vereinbarung. Gleichzeitig bestätigt der Publisher seine Steuerdaten. Davon hängt ab, ob auf der Gutschrift Umsatzsteuer ausgewiesen wird, zum Beispiel nicht bei Kleinunternehmern.

Typische Fälle

- **Publisher hat alles eingetragen, wird aber nicht ausgezahlt:** Meist fehlt die Bestätigung. Prüfen Sie das Ausrufezeichen in der Publisherliste.
- **Publisher hat ein Dokument hochgeladen:** Im Dokument-Verfahren muss jemand bei Ihnen die Auszahlung beim Publisher freigeben.
- **Publisher ist Kleinunternehmer:** Er wählt unter „Auszahlung als“ die Kleinunternehmerregelung und bestätigt. Die Gutschrift kommt dann ohne Umsatzsteuer.

Mehr zum Ablauf der Auszahlung: Provisionsauszahlung mit Hilfe von Gutschriften

---

Revision #1
Created 2026-11-03 15:55:05 UTC by Markus Wigbels
Updated 2026-11-03 15:55:06 UTC by Markus Wigbels